

Bebauungsplan T19, 18 Änderung Entwurf zur öffentlichen Auslegung

Bisher vorliegende Stellungnahmen – Originaltexte aus der erneuten frühzeitigen Beteiligung vom 02.05.2023 bis 14.06.2023

Nr. 1:

AAV, Werksstr. 15, 45527 Hattingen vom 02.05.2023

mit Ihrer E-Mail vom 27.04.2023 haben Sie uns freundlicherweise die Möglichkeit eingeräumt, dass der AAV sich im Rahmen der 18. Änderung des Bebauungsplans Nr. T19 als TöB beteiligt und um Stellungnahme zum Vorentwurf gebeten. Wir bedanken uns zunächst für die Umsicht, uns bei der weiteren Planung Ihrerseits einzubinden und uns zu beteiligen. Bei seinen Altlastensanierungsprojekten ist der AAV nicht als TöB aufgetreten und sieht sich nicht als solcher. Ein Auftreten als TöB würde aus unserer Sicht außerdem die Schnittstelle zwischen der Stadt und dem AAV im Sanierungsprojekt aus dem hierfür vorgesehenen öffentlich-rechtlichen Vertrag in das B-Plan-Verfahren verlagern. Auswirkungen der B-Planung auf die Sanierung bzw. Wechselwirkungen zwischen den Planungen sind vorrangig in diesem Vertragsverhältnis zu adressieren und zu regeln, ohne dabei den Anforderungen des B-Plan-Verfahrens unterworfen zu sein.

Vor diesem Hintergrund sind wir Ihnen dankbar, wenn wir nicht weiter als TöB am B-Plan-Verfahren beteiligt werden. Die gute Kommunikation zwischen der Stadt Troisdorf und dem AAV bei diesem Projekt stellt eine ausreichende Information über Stand und Inhalt des B-Plan-Verfahrens sicher.

Wir hoffen, dass mit der baldigen Verbindlichkeitserklärung des Sanierungsplans sowie dem Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages die erfolgreiche Fortsetzung des Projektes vorgenommen werden kann. Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Nr. 2:

Stadtwerke Troisdorf, Postfach 17 05, 53827 Troisdorf vom 12.06.2023

beiliegend finden Sie die von Ihnen gewünschte Planauskunft.

Vorgangsnummer:	20230503_0003_V02
Anfragedatum:	12.06.2023 09:06:49
Auskunftsadresse:	Troisdorf, Alfred-Delp-Str. 37
Grund der Anfrage:	Tiefbau
Projekt:	Tiefbau
geplanter Zeitraum:	-
Projekttitel:	Bebauungsplan T 19, 18. Änderung
Beschreibung:	Bebauungsplan T 19, 18. Änderung
Anfragetyp/Eingangsart:	Online/E-Mail
Auslieferungstyp/Zustellungsart:	Download

Der Inhalt dieser Auskunft ist beschränkt auf die beigelegten Pläne und/oder Unterlagen. Sie ergeben sich aus den der Stadtwerke Troisdorf GmbH am Tag dieser Auskunftserteilung vorliegenden Bestandsplänen. Bitte beachten Sie, dass sich die Lage und/oder Tiefe unserer Versorgungsleitungen und der zum Einmessen benutzten Festpunkte nach Verlegung und Einmessung verändert haben können und auch eine Vollständigkeit der Erfassung nicht garantiert werden kann. Zum Teil mussten wir zur Ergänzung unserer Planunterlagen auch auf anderweitige Quellen zurückgreifen, über deren Genauigkeit und Vollständigkeit uns keine verbindliche Zusage vorliegt. Dies gilt insbesondere auch für die digital erstellten Bestandspläne. Bitte beachten Sie, dass oberhalb unserer Versorgungsleitungen mit Leerrohren, Daten- und Beleuchtungskabeln zu rechnen ist.

Durch unterschiedliche Verlege-Tiefen und Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Mitverschulden der Stadtwerke Troisdorf GmbH nach § 254 BGB begründet. Die genaue Lage der Leitungen ist vor Baubeginn durch Einweisung und falls erforderlich, mit Suchgräben in Handschachtung festzustellen. Keine Maßentnahme –alle Maßangaben unverbindlich!

Diese Leitungsauskunft erfolgt als Hinweis im Sinne des § 675 Abs. 2 BGB.

Diese Leitungsauskunft dient ausschließlich der Information des Anfragenden zur eigenen Verwendung für die von ihm benannte bauliche und planerische Maßnahme. Sie beinhaltet keinerlei darüber hinaus gehende Bedeutung, wie zum Beispiel Zustimmung der Stadtwerke Troisdorf GmbH bezüglich einer konkreten Baumaßnahme, Planung oder dergleichen. Die Leitungsauskunft bleibt insbesondere auch ohne Einfluss auf die einschlägigen Abstimmungs- und Planungsverfahren im Zuge der beantragten Bau-/Planungsmaßnahme. Eine Weitergabe an Dritte, auch auszugsweise ist nicht statthaft.

Die Stadtwerke Troisdorf GmbH beauftragt Ver- und Entsorgungsleitungen im Auftrag des Abwasserbetrieb Troisdorf (AÖR), der TroiLine GmbH und der Industriepark Troisdorf GmbH (IPTRO).

Wir raten außerdem dazu, mit den Erkundungs- und Baumaßnahmen möglichst zeitnah nach Erhalt dieser Leitungsauskunft zu beginnen, da es wegen ständiger Änderungen in unserem Leitungsnetz auch kurzfristig zu Abweichungen zu dem jetzt dargestellten Zustand kommen kann.

Bei Baumaßnahmen ist das beigelegte Aufgrabungsmerkblatt zu beachten!

Hinweis zu digitalen Auskünften

Zur Verfügung gestellte Leitungsauskünfte im PDF-Format dürfen inhaltlich vom Nutzer nicht verändert werden.

Für mögliche Folgen, die durch die Veränderung der Leitungsauskunft durch den Nutzer oder in Folge von Manipulation durch Dritte entstehen, übernimmt die Stadtwerke Troisdorf GmbH keinerlei Verantwortung und Haftung.

Bei der Übernahme der angeforderten Leitungsauskunft im PDF-Format stellt der Nutzer in seinem System durch geeignete Maßnahmen sicher, dass die bereitgestellte Leitungsauskunft vollständig, eindeutig und Maßstabsgetreu interpretierbar dargestellt wird. **Beachten Sie die farbige Darstellung unserer Pläne!** Die erforderliche Hard- und Software ist durch den Nutzer auf dem jeweils erforderlichen Niveau vorzuhalten. Das Übertragungsrisiko liegt beim Nutzer. Bei der Interpretation der Leitungsauskunft sind die der jeweiligen E-Mail beigelegten Zeichenlegenden maßgeblich. Sollte die Zeichenlegende nicht der jeweiligen E-Mail beigelegt sein, ist diese eigenverantwortlich bei Stadtwerke Troisdorf GmbH zu beschaffen. Der Nutzer verpflichtet sich auch, alle weiteren in der jeweiligen E-Mail beigelegten Unterlagen zur Einhaltung sicherheitstechnischer Forderungen und Bedingungen bei jeder Leitungsauskunft zu berücksichtigen.

Gültigkeit

Alle Netzinformationen werden laufend aktualisiert und können daher schon nach kurzer Zeit nicht mehr den neuesten Netzzustand darstellen. Die ausgegebenen Planunterlagen haben daher nur eine Gültigkeitsdauer von 1 Monat (ab Erstellungsdatum) für das oben genannte Bauvorhaben oder Projekt.

Hinweis im Schadensfall

Bei jeglicher Beschädigung ist die Störrangabe unverzüglich zu benachrichtigen!

Sie erreichen uns jederzeit unter der Rufnummer: **02241/888110**

beiliegend finden Sie die von Ihnen gewünschte Planauskunft.

Vorgangsnummer: 20230503_0003_V02
Anfragedatum: 12.06.2023 09:06:49
Auskunftsadresse: Troisdorf, Alfred-Delp-Str. 37
Grund der Anfrage:
Projekt:
geplanter Zeitraum: -
Projekttitel: Bebauungsplan T 19, 18. Änderung
Beschreibung: Bebauungsplan T 19, 18. Änderung
Anfragetyp/Eingangsart:
Auslieferungstyp/Zustellungsart:

Der Inhalt dieser Auskunft ist beschränkt auf die beigelegten Pläne und/oder Unterlagen. Sie ergeben sich aus den der Stadtwerke Troisdorf GmbH am Tag dieser Auskunftserteilung vorliegenden Bestandsplänen. Bitte beachten Sie, dass sich die Lage und/oder Tiefe unserer Versorgungsleitungen und der zum Einmessen benutzten Festpunkte nach Verlegung und Einmessung verändert haben können und auch eine Vollständigkeit der Erfassung nicht garantiert werden kann. Zum Teil mussten wir zur Ergänzung unserer Planunterlagen auch auf anderweitige Quellen zurückgreifen, über deren Genauigkeit und Vollständigkeit uns keine verbindliche Zusage vorliegt. Dies gilt insbesondere auch für die digital erstellten Bestandspläne. Bitte beachten Sie, dass oberhalb unserer Versorgungsleitungen mit Leerrohren, Daten- und Beleuchtungskabeln zu rechnen ist.

Durch unterschiedliche Verlege-Tiefen und Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Mitverschulden der Stadtwerke Troisdorf GmbH nach § 254 BGB begründet. Die genaue Lage der Leitungen ist vor Baubeginn durch Einweisung und falls erforderlich, mit Suchgräben in Handschachtung festzustellen. Keine Maßentnahme –alle Maßangaben unverbindlich!

Diese Leitungsauskunft erfolgt als Hinweis im Sinne des § 675 Abs. 2 BGB.

Diese Leitungsauskunft dient ausschließlich der Information des Anfragenden zur eigenen Verwendung für die von ihm benannte bauliche und planerische Maßnahme. Sie beinhaltet keinerlei darüber hinaus gehende Bedeutung, wie zum Beispiel Zustimmung der Stadtwerke Troisdorf GmbH bezüglich einer konkreten Baumaßnahme, Planung oder dergleichen. Die Leitungsauskunft bleibt insbesondere auch ohne Einfluss auf die einschlägigen Abstimmungs- und Planungsverfahren im Zuge der beantragten Bau-/Planungsmaßnahme. Eine Weitergabe an Dritte, auch auszugsweise ist nicht statthaft.

Die Stadtwerke Troisdorf GmbH beauftragt Ver- und Entsorgungsleitungen im Auftrag des Abwasserbetrieb Troisdorf (AÖR), der TroiLine GmbH und der Industriepark Troisdorf GmbH (IPTRO).

Wir raten außerdem dazu, mit den Erkundungs- und Baumaßnahmen möglichst zeitnah nach Erhalt dieser Leitungsauskunft zu beginnen, da es wegen ständiger Änderungen in unserem Leitungsnetz auch kurzfristig zu Abweichungen zu dem jetzt dargestellten Zustand kommen kann.

Bei Baumaßnahmen ist das beigefügte Aufgrabungsmerkblatt zu beachten!

Hinweis zu digitalen Auskünften

Zur Verfügung gestellte Leitungsauskünfte im PDF-Format dürfen inhaltlich vom Nutzer nicht verändert werden.

Für mögliche Folgen, die durch die Veränderung der Leitungsauskunft durch den Nutzer oder in Folge von Manipulation durch Dritte entstehen, übernimmt die Stadtwerke Troisdorf GmbH keinerlei Verantwortung und Haftung.

Bei der Übernahme der angeforderten Leitungsauskunft im PDF-Format stellt der Nutzer in seinem System durch geeignete Maßnahmen sicher, dass die bereitgestellte Leitungsauskunft vollständig, eindeutig und Maßstabsgetreu interpretierbar dargestellt wird. **Beachten Sie die farbige Darstellung unserer Pläne!** Die erforderliche Hard- und Software ist durch den Nutzer auf dem jeweils erforderlichen Niveau vorzuhalten. Das Übertragungsrisiko liegt beim Nutzer. Bei der Interpretation der Leitungsauskunft sind die der jeweiligen E-Mail beigefügten Zeichenlegenden maßgeblich. Sollte die Zeichenlegende nicht der jeweiligen E-Mail beigefügt sein, ist diese eigenverantwortlich bei Stadtwerke Troisdorf GmbH zu beschaffen. Der Nutzer verpflichtet sich auch, alle weiteren in der jeweiligen E-Mail beigefügten Unterlagen zur Einhaltung sicherheitstechnischer Forderungen und Bedingungen bei jeder Leitungsauskunft zu berücksichtigen.

Gültigkeit

Alle Netzinformationen werden laufend aktualisiert und können daher schon nach kurzer Zeit nicht mehr den neuesten Netzzustand darstellen. Die ausgegebenen Planunterlagen haben daher nur eine Gültigkeitsdauer von 1 Monat (ab Erstellungsdatum) für das oben genannte Bauvorhaben oder Projekt.

Hinweis im Schadensfall

Bei jeglicher Beschädigung ist die Störannahme unverzüglich zu benachrichtigen!

Sie erreichen uns jederzeit unter der Rufnummer: **02241/888110**



Planauskunft

Stadtwerke Troisdorf GmbH
 Poststraße 105, 53840 Troisdorf
 Tel.: 022416989-0

Projekt-Titel:

Einstellungszeit: 12.06.2021 09:06:54

Zentraladresse: Troisdorf, Alfred-Depp-Str. 37

Maßstab:

1 : 500

Plantyp:
 Wasser

Durch technische Veränderungen und Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Miterschalten der Leitwerke nach §24 SGB beibehalten.
 Die genaue Lage der Rohrleitungen bzw. Kabel ist durch Querschnitte festzustellen.

Vorgangsnummer: 20220503_0001_V02 Blatt:1

Geschützt durch die Normen und das
 Landes NRW (CI) Rhein-Reg Kreis 2008





Planauskunft

Stadwerke Troisdorf GmbH
 Poststraße 103, 53842 Troisdorf
 Tel.: 02241/898-0

Projekt-EZ-Nr:

Erstellungzeit: 12.06.2023 09:06:55

Vorgangsnummer: 20230503_0003_V02 Blatt: 1

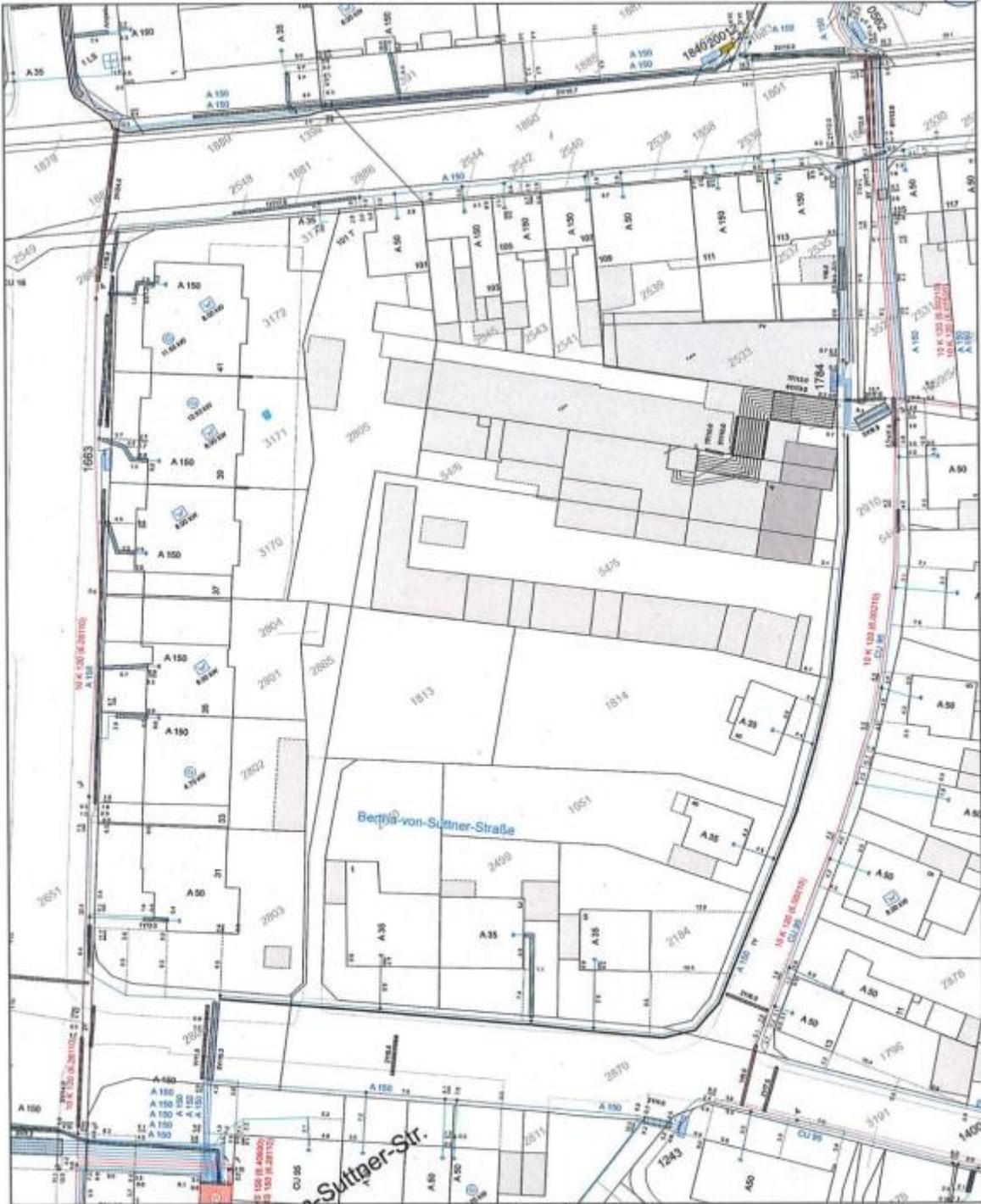
Zielladresse: Troisdorf, Alfred-Orlp-Str. 37

Maßstab: 1 : 500
 Planart: Gas

Genehmigungen der Kommunen und der Landes NRW (22)Wohn-Reg-Verf. 2020

Durch unbenutzte Vorarbeiten und Änderungen im Verlauf der Leistungen sind kein Mängelverhalten der Stadtwerke nach § 17a MBO festgestellt.
 Die genaue Lage der Versorgungsleitung ist durch Geodaten festzustellen.





(2)

Planauskunft

Stadwerke Troisdorf GmbH
Poststraße 105, 53840 Troisdorf
Tel.: 0224 1889-0

Projekt-Titel:

Erstellungszeit: 12.05.2023 09:06:57

Vorgangsnummer: 20230503_0003_V02 Blatt:1

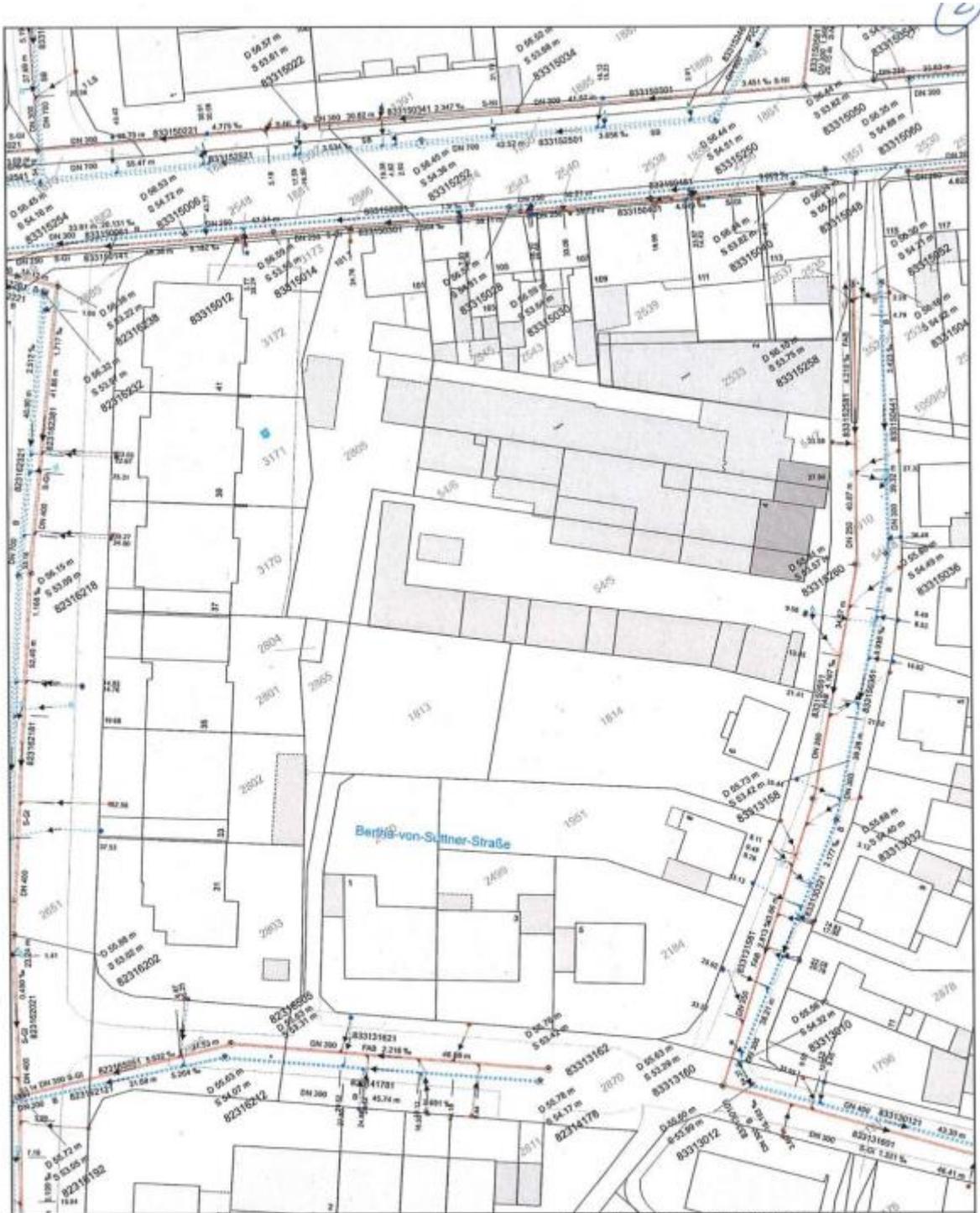
Zentraladresse: Troisdorf, Alfred-Depp-Str. 37

Maßstab: 1 : 500
Planobjekt: Strom

Durch unabsichtliche Verlagerungen und Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Mitschneiden der Statwerke nach §35a BStB befragt.
Die genaue Lage der Rohrleitungen bzw. Kabel ist durch Querschnitte festzustellen.

Deutschliches Institut für Ernormung und die
Länder 1997 (2) Platan-Druck 2020





Planauskunft		<p>Durch unterschiedliche Verlegemethoden und Änderungen im Verlauf der Leitungen wird keine Mittelschleife der Strohwerke nach §134 BGG begründet. Die genaue Lage der Rohrleitungen kann, falls bei durch Querschnitte festzustellen.</p> <p>Die in dieser Planauskunft angegebene Maßstäbe des Hauptkanals in der Straße steht in keiner Zusammenhang mit der Tatsache dass Einleitungsstellen vornehmlich einer Einleitungsstelle an die Grundstücksgrenze, die bereits vorhandenen Einleitungsstellen vornehmlich muss an diesen in die vorhandenen Tüte angeschlossen werden. Die Tüte der vorhandenen Einleitungsstellen vornehmlich muss vor der Einleitung durch den Anschlussort angeschlossen werden. Hierzu sind die Angaben in einer Tüte unter Einleitungsstelle mit 1:200 mm - oder 1:50 mm angegeben. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Planung, Maßstab bitte bei den Angaben in Ihrer Anschlussanmeldung.</p> <p>Die Darstellung der Leitungsanbahnung dienen nur der Systemübersicht. Alle planungsrelevanten Maße und Höhen sind nicht zu prüfen. Die Anschlussstellen sind durch nicht vollständig abgezeichnet. In der Regel besteht für jedes Grundstück eine Anschlussstellen. Bitte bei Rückfragen Abwasserbereich Troisdorf, im Stadt Tel. 02241 1888 173.</p>	
Stadwerke Troisdorf GmbH Poststraße 105, 53940 Troisdorf Tel.: 02241888-0			
Projekt-Titel: Entwurfszeit: 12.06.2023 09:08:57 Zustelladresse: Troisdorf, Alfred-Delp-Str. 37 Maßstab: PlanTyp: Kanal 1 : 500		Vorgangnummer: 20230503_6003_V00 Blatt:1 Gezeichnet von der Konstruktion und dem Landes NRW (©) Urban-Design 2023	
			



Planauskunft		<p><small>Durch unmittelbare Vorarbeiten und Änderungen im Verlauf der Leitungen sind kein Mängelstellen der Straßbeleuchtung sowie nicht festlegbar. Die genaue Lage der Straßbeleuchtung wird durch die Geodaten festgelegt.</small></p>	
Stadtwärme Troisdorf GmbH Poststraße 105, 53840 Troisdorf Tel.: 02241-880-0			
Projekt-Titel: Erstellungszahl: 12.06.2023 09:06:38 Zieladresse: Troisdorf, Alfred-Depp-Str. 37 Maßstab: 1 : 500		Vorgangsnr.: 20230301_0003_V02 Blatt: 1 Planart: Strassenbeleuchtung	
			



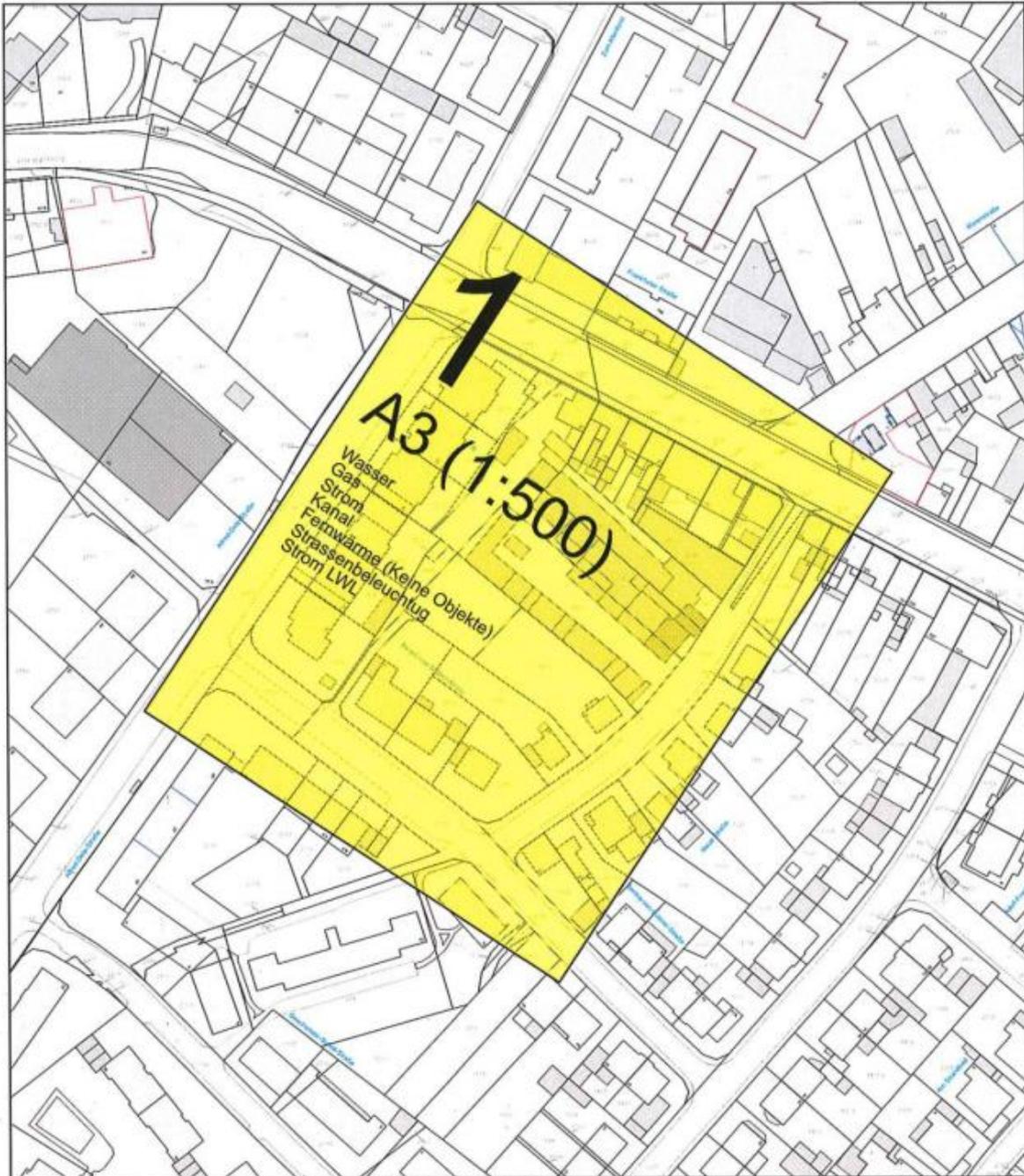
Planauskunft

Stadtwerke Troisdorf GmbH
 Poststraße 105, 53843 Troisdorf
 Tel.: 02241/899-0
 Projekt-Titel:
 Erstellungszeit: 12.06.2023 09:06:58
 Zentraladresse: Troisdorf, Alfred-Depp-Str. 37
 Maßstab: 1 : 500
 Plantyp: Strom LWL

Durch unterschiedliche Vorarbeiten und Änderungen im Verlauf der Leistungen sind keine Mehrschichten der Stationen mehr GIS-aktuell.
 Die genaue Lage der Leitungen bzw. Kabel ist durch Oberflächenerkundung.

Vorgangsnummer: 20230503_0003_V02 Blatt: 1
 Benutzernamen der Kuratoren sind aus
 Lizenz 1000 (C) Rhein-Depp-Str. 37/39





Planauskunft

Stadtwerke Troisdorf GmbH
 Poststraße 105, 53840 Troisdorf
 Tel.: 02241/888-0

Projekt-Titel:

Erstellungszeit: 12.06.2023 09:07:19

Vorgangsnummer: 20230503_0003_V02

Blatt:

Zentraladresse: Troisdorf, Alfred-Delp-Str. 37

Maßstab:

1 : 1500

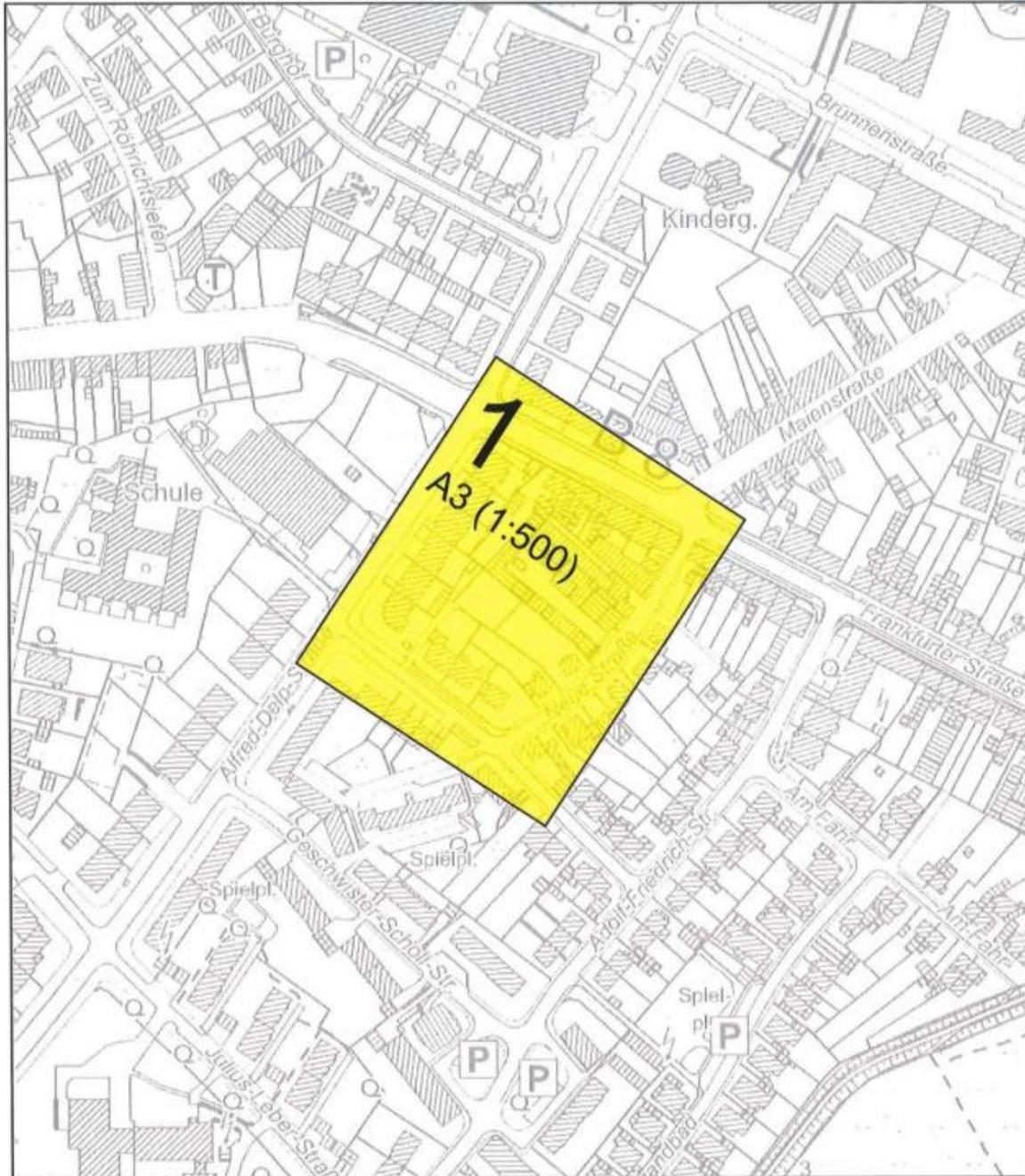
Plantyp:

Basis Hintergrund

Durch unterschiedliche Verlegetiefen und Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Mitverschulden der Stadtwerke nach §254 BGB begründet.
 Die genaue Lage der Rohrleitungen bzw. Kabel ist durch Querschläge festzustellen.

Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW (C) Rhein-Sieg-Kreis 2020





Planauskunft

Stadtwerke Troisdorf GmbH
 Poststraße 105, 53840 Troisdorf
 Tel.: 02241/888-0

Projekt-Titel:

Erstellungszeit: 12.06.2023 09:07:19

Vorgangsnummer: 20230503_0003_V02

Blatt:

Zentraladresse: Troisdorf, Alfred-Delp-Str. 37

Maßstab:

1 : 2500

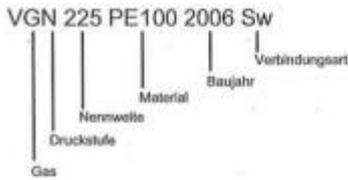
Plantyp:

Basis Hintergrund

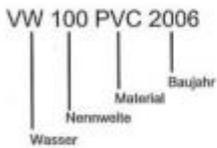
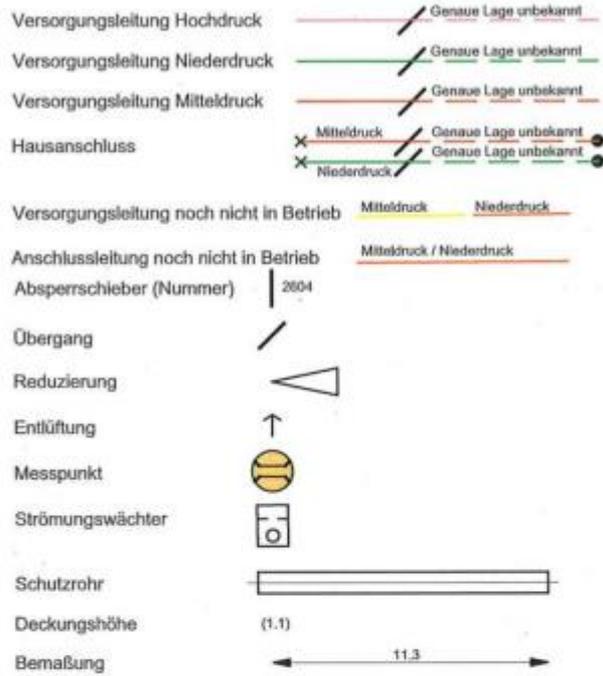
Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW (C) Rhein-Sieg-Kreis 2020



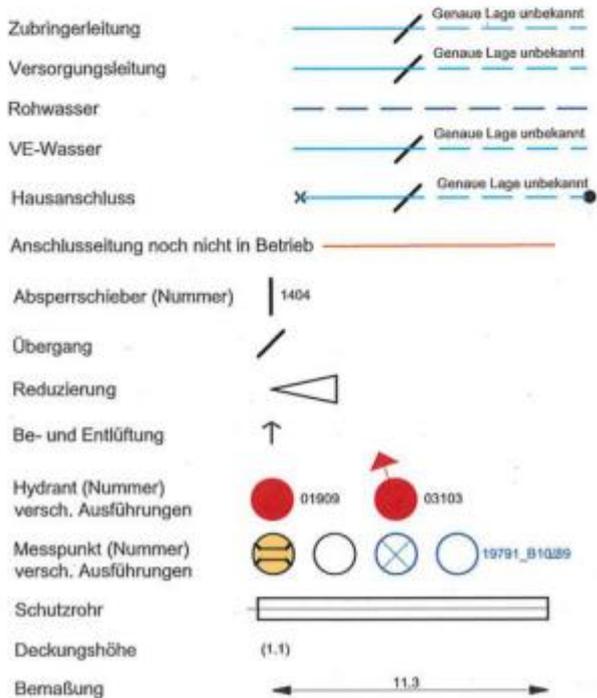
Durch unterschiedliche Verlegetiefen und Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Mitverschulden der Stadtwerke nach §254 BGB begründet.
 Die genaue Lage der Rohrleitungen bzw. Kabel ist durch Querschläge festzustellen.



Gas



Wasser



Strom



Station (Name)
versch. Ausführungen Schwarzstr. Kölner Str.

Schaltschrank (Nummer und Name) 007 Schaltschrank Raebusch

Kabelverteiler (Nummer)
versch. Ausführungen 0608 1202

Verbindungsknoten
versch. Ausführungen

Sonderverbraucher (Verbraucherart) Pumenschrank

Hausanschluss A 50 LK

Muffe (Nummer) 1

Mast
versch. Ausführungen Gittermast Betonmast Holzmast
 Doppelmast A-Mast

Gestänge (Nummer) 1098 Anker / Strebe Erder mit Überspannungsableiter

Schutz- / Leerrohr

TYM.0
Länge (m)
Material: F=Formstein
Y=Kunststoff
T=Tonrohr
S=Stahl
Anzahl der Züge

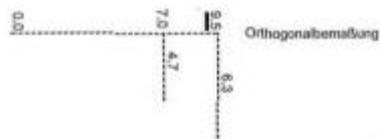
Schacht

Wärmepumpe

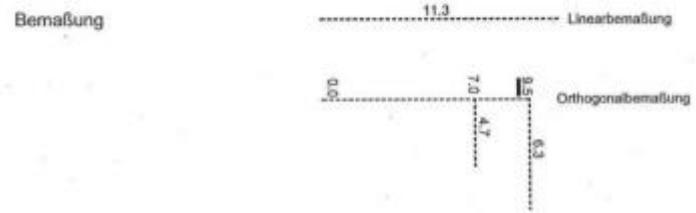
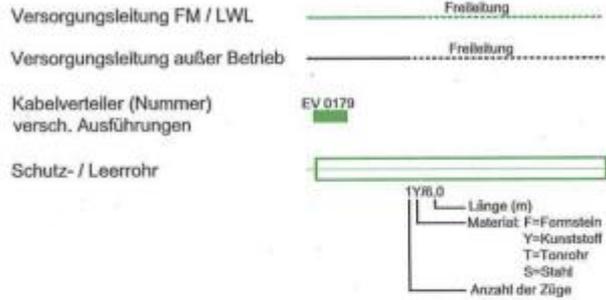
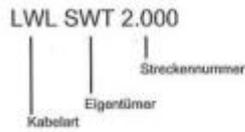
Genauere Lage unbekannt

Deckungshöhe (1.1)

Bemaßung 11.3 Linearbemaßung



Strom Fernmelde / LWL

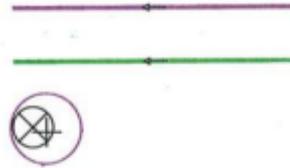


Kanal

0,23‰ DN300 B/ B-GI/ FAB EI
 Gefälle Nennweite Material Profilart

D S
 Deckelhöhe Sohlhöhe

Haltung
 Haltung im Bau
 Schacht



Anschlussleitung
 Hausanschluss
 Regeneinlauf
 Revisionsschacht



— Mischwasser
 — Regenwasser
 — Schmutzwasser

81317119 Schachtbezeichnung

813171191 Haltungsverzeichnung

B 88504 B-Kanal Bezeichnung (Schmutzwasser)

U 88504 U-Kanal Bezeichnung (Regenwasser)

Strom Straßenbeleuchtung



Versorgungsleitung Beleuchtung Freileitung

Versorgungsleitung außer Betrieb Freileitung

Spann- u. Tragseil Überspannung

Versorgungsleitung Beleuchtung noch nicht in Betrieb

Leuchtenstandort (Nummer) versch. Ausführungen

700655	700656	700657	700658

Leuchtenstandort mit Steckdose

Kabelverteiler (Nummer) versch. Ausführungen

70064	20021

Mast versch. Ausführungen

	Mast		Abspannmast
--	------	--	-------------

Muffe

Schutz- / Leerrohr

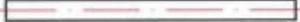
Genauere Lage unbekannt

Deckungshöhe (1,1)

Bemaßung

Geothermie

Versorgungsleitung Vorlauf	
Versorgungsleitung Rücklauf	
Anschlussleitung Vorlauf	
Anschlussleitung Rücklauf	

Armatur	
Übergang	
Be- und Entlüftung	
Hydrant	
Brunnen	
Schutzrohr	
Abzweig	

Nr. 3:

Stadt Troisdorf, Bauordnungsamt vom 03.05.2023

Gegen den Entwurf bestehen in bauordnungsrechtlicher Hinsicht keine grundsätzlichen Bedenken.

Nr. 4:

Stadtwerke Troisdorf, Postfach 17 05, 53827 Troisdorf vom 04.05.2023

gegen den oben genannten Bauleitplanentwurf bestehen seitens der Stadtwerke Troisdorf GmbH keine grundsätzlichen Bedenken.

Für die Versorgungsleitungen sind entsprechende Geh-, Fahr- und Leitungsrechte für die Stadtwerke auszuweisen.

Nr. 5:

RSAG, Pleiser Hecke 4, 53721 Siegburg vom 03.05.2023

Von Seiten der RSAG AöR werden zu den Änderungen der Bauleitplanvorentwürfen keine Bedenken erhoben.

An Hand der von Ihnen eingereichten Unterlagen entnehmen wir, dass bei den Varianten A, B1 und B2 eine öffentliche Verkehrsfläche mit Wendemöglichkeit geplant ist. Der Querschnitt von rund 6 m sowie der äußere Radius der Wendemöglichkeit von ebenfalls mindestens 6 m sichern die Befahrbarkeit für 3achsige Abfallsammelfahrzeuge.

Weitere sicherheitstechnische Anforderungen an Straßen und Fahrwege für die Sammlung von Abfällen entnehmen Sie bitte der **DGUV Information 214-033** (bisher BGI 5104) und **RASt 06**.

Nr. 6:

Abwasserbetrieb Troisdorf, Postfach 17 05, 53827 Troisdorf vom 11.05.2023

gegen den oben genannten Bauleitplanvorentwurf bestehen seitens des Abwasserbetriebes Troisdorf, AöR keine Bedenken.

Im Bereich dieses Bebauungsplans besteht ein Trennsystem, dies ist bei weiterer Planung zu berücksichtigen.

Nr. 7:

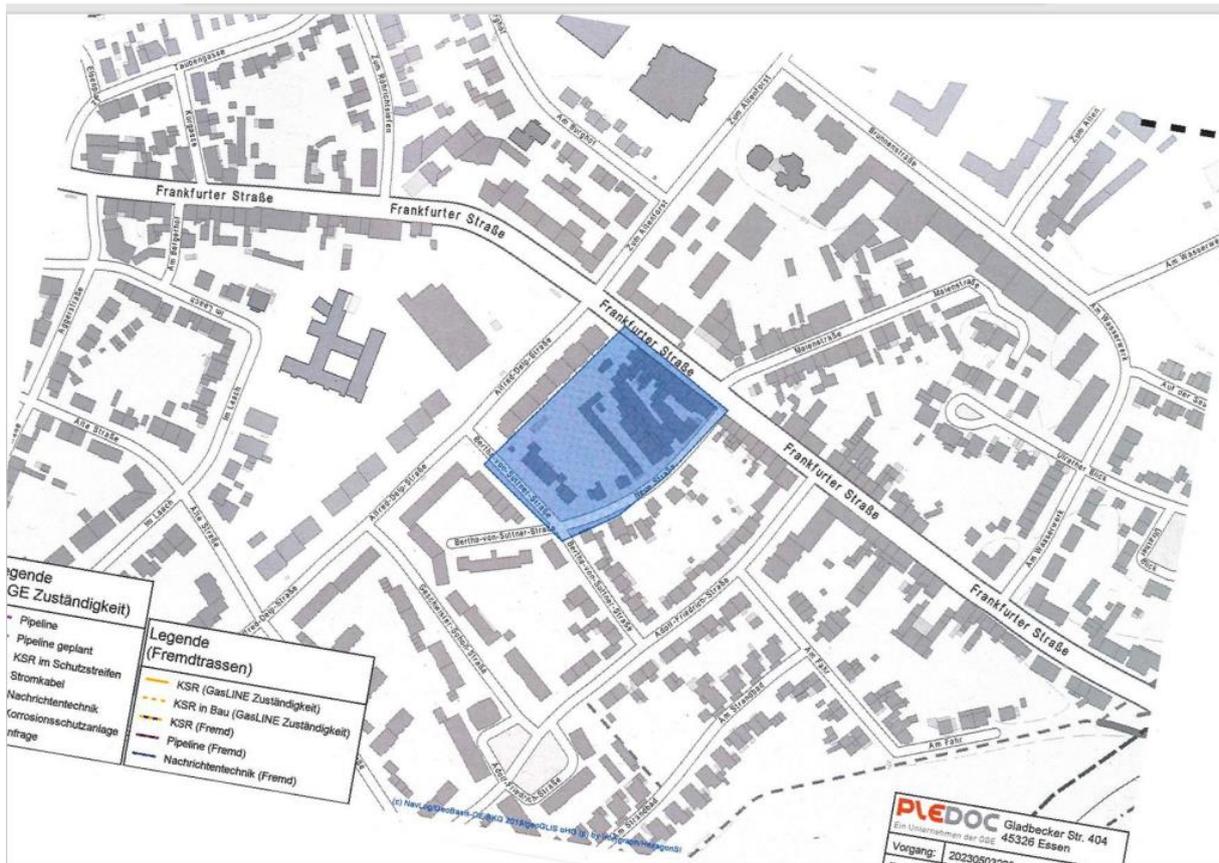
Peldoc, Postfach 12 02 55, 45312 Essen vom 17.05.2023

wir beziehen uns auf Ihre o.g. Maßnahme und teilen Ihnen hierzu mit, dass von uns verwaltete Versorgungsanlagen der nachstehend aufgeführten Eigentümer bzw. Betreiber von der geplanten Maßnahme **nicht betroffen** werden:

- OGE (Open Grid Europe GmbH), Essen
- Kokereigasnetz Ruhr GmbH, Essen
- Ferngas Netzgesellschaft mbH (FG), Netzgebiet Nordbayern, Schwaig bei Nürnberg
- Mittel-Europäische Gasleitungsgesellschaft mbH (MEGAL), Essen
- Mittelrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH (METG), Essen
- Nordrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG (NETG), Dortmund
- Trans Europa Naturgas Pipeline GmbH (TENP), Essen

Maßgeblich für unsere Auskunft ist der im Übersichtsplan markierte Bereich. Dort dargestellte Leitungsverläufe dienen nur zur groben Übersicht.

Achtung: Eine Ausdehnung oder Erweiterung des Projektbereichs bedarf immer einer erneuten Abstimmung mit uns.



Nr. 8:

NetCologne, Postfach 30 09 33, 50779 Köln vom 20.07.2023

In dem von Ihnen angefragten Bereich befinden sich Anlagen, die durch die NetCologne beaufschlagt werden.

Unseren Leitungsbestand übersenden wir Ihnen im DXF-Format und als Übersicht im PDF-Format. Bei Anlagen, die nicht lagegenau dokumentiert sind (siehe Übersichtsplan gestrichelte Trassen), ist es zwingend erforderlich, dass eine örtliche Einweisung unserer Anlagen erfolgen muss. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an netzbau-anfrage@netcologne.de.

Wir weisen Sie hiermit darauf hin, dass es Bereiche innerhalb des NetCologne-Gebietes gibt, in denen wir über keine Katasterdaten verfügen. In einem solchen Fall ist der angehängte PDF-Plan bis auf den Plotrahmen leer. Es handelt sich also nicht um eine Fehlfunktion der Online Planauskunft.

Bitte beachten Sie auch die aktualisierte Leitungsschutzanweisung vom 01.09.2018 im Anhang dieser E-Mail.

Diese Leitungsauskunft hat eine Gültigkeit von vier Wochen.



Planauskunft (Zeichenerklärung siehe beigefügte Legende)

Netcologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
 Am Coloneum 9 D-50829 Köln
 planauskunft@netcologne.de

Die Angaben im Plan erfolgen unter Ausschluss jeder Haftung, insbesondere ist der Einwand des Mitverschädens ausgeschlossen.

Quelle der Katasterdaten: Auszug aus den Geobasisdaten der
 NRW Vermessungs- und Katasterverwaltung

Projekt-Titel: Bebauungsplan T19_18Ä

Erstellungszeit: 20.07.2023 09:34:29

Vorgangsnummer: 20230720_0026_V01

Blatt: 1

Zentraladresse: Troisdorf, Troisdorf Alfred-Delp-Str. [53840], 37

Maßstab:
 1 : 500

Layer:
 Netcologne Network





8

Planauskunft (Zeichenerklärung siehe beigefügte Legende)		Die Angaben im Plan erfolgen unter Ausschluss jeder Haftung, insbesondere ist der Einwand des Mitverschuldens ausgeschlossen.	
Netcologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH Am Coloneum 9 D-50829 Köln planauskunft@netcologne.de		Quelle der Katasterdaten: Auszug aus den Geobasisdaten der NRW Vermessungs- und Katasterverwaltung	
Projekt-Titel: Bebauungsplan T19_18Ä		Erstellungszeit: 20.07.2023 09:34:35 Vorgangsnummer: 20230720_0026_V01 Blatt: 2	
Zentraladresse: Troisdorf, Troisdorf Frankfurter Str. [53840], 105		 	
Maßstab: 1 : 500	Layer: Netcologne Network		



Planauskunft (Zeichenerklärung siehe beigefügte Legende)

Netcologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
 Am Coloneum 9 D-50829 Köln
 planauskunft@netcologne.de

Die Angaben im Plan erfolgen unter Ausschluss jeder Haftung, insbesondere ist der Einwand des Mitverschuldens ausgeschlossen.

Quelle der Katasterdaten: Auszug aus den Geobasisdaten der NRW Vermessungs- und Katasterverwaltung

Projekt-Titel: Bebauungsplan T19_18Ä

Erstellungszeit: 20.07.2023 09:34:39 Vorgangsnummer: 20230720_0026_V01 Blatt:3

Zentraladresse: Troisdorf, Troisdorf Malenstr. [53840], 3

Maßstab: 1 : 500
 Layer: Netcologne Network





Planauskunft (Zeichenerklärung siehe beigefügte Legende)		Die Angaben im Plan erfolgen unter Ausschluss jeder Haftung, insbesondere ist der Einwand des Mieterschuldens ausgeschlossen.	
Netcologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH Am Coloneum 9 D-50829 Köln planauskunft@netcologne.de		Quelle der Katasterdaten: Auszug aus den Geobasisdaten der NRW Vermessungs- und Katasterverwaltung	
Projekt-Titel: Bebauungsplan T19_18A			
Erstellungszeit: 20.07.2023 09:34:42		Vorgangsnummer: 20230720_0026_V01 Blatt:4	
Zentraladresse: Troisdorf, Troisdorf Bertha-von-Suttner-Str. [53840], 4 A			
Maßstab: Layer:		 	
1 : 500 Netcologne Network			

Legende der Zeichen und Symbole

Gebäude

-  Kunde
-  Durchgangsgebäude
-  Netzknoten
-  FTTB-Netzknoten
-  Ortsvermittlungsstelle

Verteilergehäuse

-  KVz Kabelverzweiger
-  NDG NC-DSLAM-Gehäuse
-  FTTB FTTB-ODC
-  FN Fiber Node
-  LE Line Extender
-  T-Com Kvt Telekom-KVz
-  Kunde Kundengehäuse

Trassen: Linienfarben

-  aktive eigene Anlagen
-  geplante eigene Anlagen
-  Anlagen der Regionetz
(www.regionetz.de)
-  Anlagen fremder Eigentümer

Trassen: Strichlierung

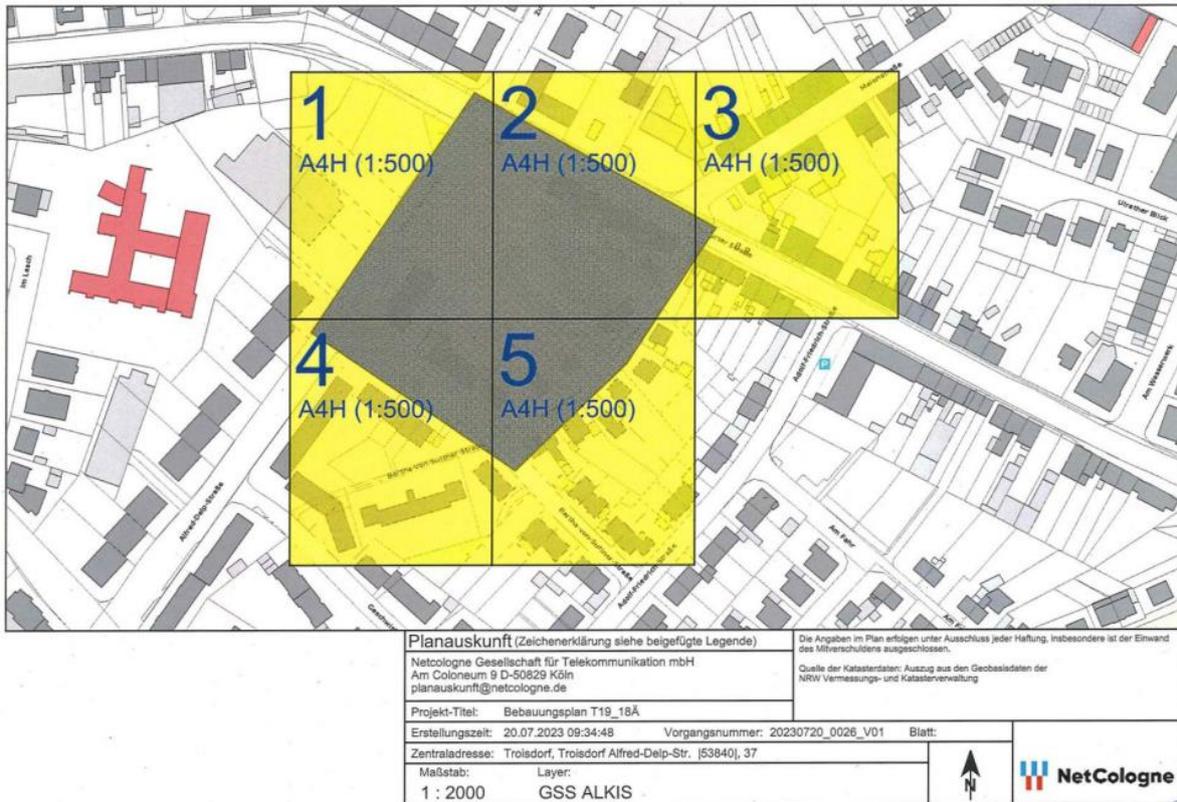
-  lagegenau eingemessen
-  nicht eingemessen

Schächte: Symbole

-  VS Verteilschacht
-  ZS Zugschacht
-  ML Muffenloch
-  PM Schacht mit Patchmuffe
-  Querschnittwechsel
-  T-Abzweig
-  Konnektor
-  Leerrohrabschluss

Schächte: Symbolfarben

-  VS aktive eigene Anlagen
-  VS geplante eigene Anlagen
-  VS Anlagen der Regionetz
(www.regionetz.de)
-  VS Anlagen fremder
Eigentümer



Nr. 9:

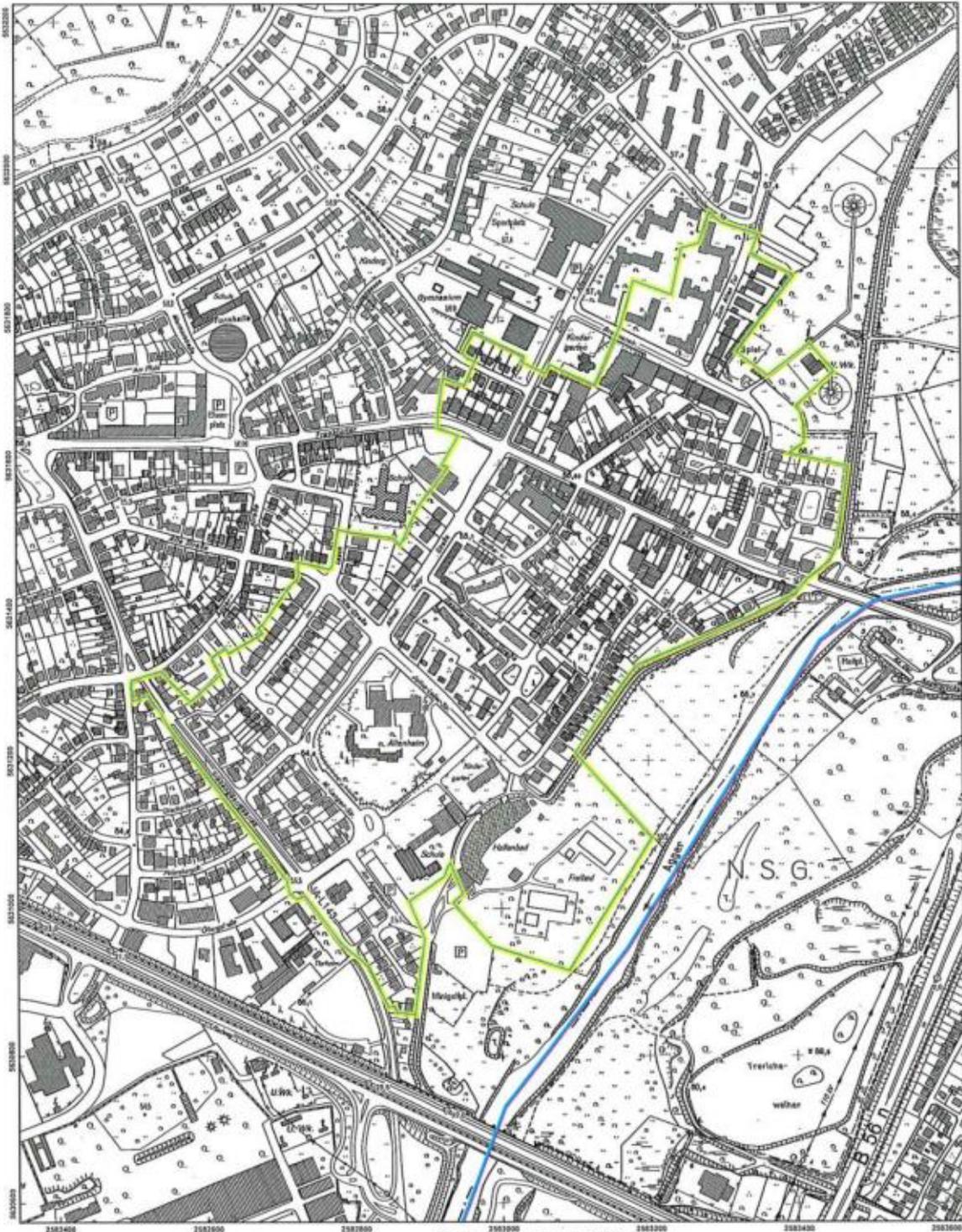
Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 30 08 65 Düsseldorf vom 11.07.2008 (über Amt 32 vom 14.06.2023)

Die Auswertung des o.g. Bereiches war möglich.

Die mir vorliegenden Informationen ergeben keine Hinweise auf das Vorhandensein von Kampfmitteln. Eine Garantie auf Kampfmittelfreiheit kann gleichwohl nicht gewährt werden. Die Bauarbeiten sind sofort einzustellen sofern Kampfmittel gefunden werden. In diesem Fall ist die zuständige Ordnungsbehörde, mein KBD oder die nächstgelegene Polizeidienststelle unverzüglich zu verständigen.

Erfolgen zusätzliche Erdarbeiten mit erheblichen mechanischen Belastungen wie Rammarbeiten, Pfahlgründungen etc. empfehle ich eine Sicherheitsdetektion. Die weitere Vorgehensweise ist dem beiliegenden Merkblatt zu entnehmen. Vorab werden dann zwingend Betretungserlaubnisse der betroffenen Grundstücke und eine Erklärung inkl. Pläne über vorhandene Versorgungsleitungen benötigt. Sofern keine Leitungen vorhanden sind, ist dieses schriftlich zu bestätigen.

Ergebnis der Luftbildauswertung 22.5-3-5382068-177/08



Kartenmaßstab : 1:5.000

aktuelle Antragsfläche	Laufgraben, Stellungsraben	Sprengstelle
alte Antragsfläche	Linie ohne nähere Angaben	Sperre
geräumte Fläche	Bunker	Minensperre
nicht räumbare Fläche	Flakstellung	nicht auswertbare Fläche
Verdacht auf Bombenblindgänger	Geschützstellung	Bohrlochdetektion
geräumte Bombenblindgänger	Fläche mit Bombardierung	nicht räumbare Fläche
Schützenloch	Fläche mit starker Bombardierung	Oberflächendetektion
Trichter, Explosionskrater	Fläche mit Beschuss	Detektion mit Minensuchgerät
Panzergraben	Schießbahn	geräumte Fläche

Nr. 10:

Rhein-Sieg-Kreis, Postfach 15 51, 53705 Siegburg vom 14.06.2023

zu o. g. Verfahren wird wie folgt Stellung genommen:

Immissionsschutz

Sämtliche Planungsvarianten sind im nördlichen Bereich aufgrund einer Lücke in der Bebauung (nicht geschlossene Bebauung entlang der „Frankfurter Straße“) durch Verkehrslärmeinwirkungen betroffen. Weitere Verkehrslärmeinwirkungen im Bereich der „Neue Straße“ und „Bertha-von-Suttner-Straße“ auf das Plangebiet können nicht ausgeschlossen werden.

Im vorgelegten Schallgutachten wurden die alten Entwürfe von 2012 angesetzt, die neuen Planvarianten sind nicht berücksichtigt.

Es wird empfohlen, das Schallgutachten zu überarbeiten und auf die aktualisierte Planung mit den neuen Planvarianten anzupassen. Hierbei sollte das Augenmerk auf die zu erwartenden Immissionen im Plangebiet an den verschiedenen Gebäudefronten der Varianten gerichtet werden, um ggf. erforderlich werdende planerische Festsetzungen zum Schallschutz zu ermitteln.

Sollten seit 2013 weitere gewerbliche Nutzungen hinzugekommen sein, die auf das Plangebiet einwirken und einen relevanten Lärmbeitrag leisten, so sind diese ebenfalls zu berücksichtigen.

Altlasten und Grundwassermessstellen

Es wird angeregt, folgende redaktionelle Änderungen und Hinweise im weiteren Verfahren zu berücksichtigen:

Altlasten / Erhöhte Schadstoffgehalte in Böden

Kapitel 4.2 der Städtebaulichen Begründung sollte in „Altlasten / Erhöhte Schadstoffgehalte in Böden“ umbenannt werden, da es sich bei der Bodenbelastung durch Blei in der Aggeraue / ehemaligen Aggeraue um keine Altlast handelt.

Die Altlast „Altstandort de Haer“ ist gemäß § 9 Abs. 5 Nr. 3 BauGB zu kennzeichnen (siehe Anlage 1). Sollte der Bebauungsplan vor der geplanten Sanierung in Kraft treten, ist durch geeignete rechtliche Instrumente (Festsetzungen im Bebauungsplan, öffentlich-rechtlicher Vertrag, Baulast) die im Hinblick auf die vorgesehene Nutzung erforderliche Sanierung der Altlast sicherzustellen. Eine Möglichkeit wäre, gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 2 BauGB festzusetzen, dass die wohnbauliche Nutzung im Bereich der Altlast de Haer bis zum schriftlich bestätigten Abschluss der Bodensanierung durch den Rhein-Sieg-Kreis unzulässig ist.

Zudem ist das gesamte Plangebiet gemäß § 9 Abs. 5 Nr. 3 BauGB zu kennzeichnen, da Prüfwertüberschreitungen für den Wirkungspfad Boden-Mensch für das Nutzungsszenario Kinderspielflächen vorliegen und Wohngärten gemäß Kapitel 2.1.3 des Gemeinsamen Runderlasses des Ministeriums für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport. – V A 3 – 16.21 – und des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz – IV-5-584.10/IV-6-3.6-21 – v. 14.03.2005 „Berücksichtigung von Flächen mit Bodenbelastungen, insbesondere Altlasten, bei der Bauleitplanung und in Baugenehmigungsverfahren“ wie Kinderspielflächen zu bewerten sind.

Grundwassermessstellen

Im Bereich der geplanten 18. Änderung des Bebauungsplanes T 19 befinden sich zahlreiche Grundwassermessstellen. Durch die Bodensanierung werden die Grundwassermessstellen 8230-039, 8230-040, 8230-041, 8230-042 und 8230-044 beseitigt.

Die Grundwasseraufschlüsse 8230-038, 8230-091.1, 8230-091.2 und 8230-092 (siehe Anlagen 1 und 2, Lageplan und Einmessskizzen Grundwassermessstellen mit Lage-daten) sind zu erhalten. Es wird angeregt, diese Grundwasseraufschlüsse im Bebauungsplan nachrichtlich zu übernehmen. Während der Baumaßnahmen zur Umsetzung des Bebauungsplanes sind die Grundwassermessstellen gegen Beschädigungen zu schützen. Im Falle von Beschädigungen sind diese unmittelbar dem Rhein-Sieg-Kreis zu melden und durch ein Fachunternehmen reparieren zu lassen. Sollte eine Reparatur nicht möglich sein, sind die betroffenen Grundwasseraufschlüsse neu zu errichten.

Grundwasserschutz

Aufgrund der unmittelbaren Nähe zur Agger ist mit Grundwasserschwankungen und zeitweise hohen Grundwasserständen zu rechnen. Dies sollte bei Hochbaumaßnahmen insbesondere mit Keller beachtet und durch gutachterliche Vorgaben unterstützt werden.

Eine Entwässerung von Baugruben bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis. Der Antrag ist rechtzeitig bei der Unteren Wasserbehörde, Amt für Umwelt- und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises einzureichen. Mit den Baumaßnahmen darf erst begonnen werden, wenn dem Bauherrn die entsprechenden wasserrechtlichen Bescheide vorliegen.

Abfallwirtschaft

Bei der Durchführung von Abbruchmaßnahmen und sonstigen Baumaßnahmen, bei denen gefährliche Abfälle anfallen, sind die Anforderungen der „Allgemeinverfügung über die Entsorgung von Bau- und Abbruchabfällen im Rhein-Sieg-Kreis“ vom 20.09.2019 zu beachten:

https://www.rhein-sieg-kreis.de/vv/produkte/Amt_66/Abteilung_66.0/Bau- und Abbruchabfaelle.php

Der Einbau von Recyclingbaustoffen ist nur nach vorhergehender Wasserrechtlicher Erlaubnis zulässig.

Im Rahmen der Baureifmachung der Grundstücke anfallendes bauschutthaltiges oder organoleptisch auffälliges Bodenmaterial (z. B. aus Bodenauffüllungen) ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

Die Entsorgungswege des abzufahrenden Bodenaushubs sind **vor der Abfuhr** dem Rhein-Sieg-Kreis, Amt für Umwelt- und Naturschutz – Sachgebiet „Gewerbliche Abfallwirtschaft“ – **anzuzeigen**. Dazu ist die Entsorgungsanlage anzugeben oder die Wasserrechtliche Erlaubnis (Anzeige) der Einbaustelle vorzulegen.

Natur-, Landschafts- und Artenschutz

Die vorgelegte Artenschutzprüfung umfasst nur einen Teilbereich des Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung. Es ist erforderlich, dass sich das Untersuchungsgebiet einer Artenschutzprüfung auf den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplans erstreckt. Darüber hinaus ist der Wirkraum zu betrachten (wie in der Artenschutzprüfung ausgeführt).

Hinweis zu Vogelschlag an Gebäuden

Durch bauliche Maßnahmen soll der Vogelschlag an Glasflächen vermieden werden. Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von gefährlichen Durchsichten und Spiegelungen liegen in der Verwendung halbtransparenten Glases, hochwirksamer Markierungen und Abschattungen insbesondere an risikobehafteten, verglasten

Gebäudekanten, Fußgängerbrücken/ -durchgängen, transparenten Balkongeländern und Wintergärten.

Hinweis zu Lichtemissionen

Notwendige Beleuchtungen des öffentlichen und privaten Raumes sowie von baulichen Anlagen sollen technisch und konstruktiv so angebracht, mit Leuchtmitteln versehen und betrieben werden, dass Tiere und Pflanzen wildlebender Arten vor vermeidbaren nachteiligen Auswirkungen durch Lichtemissionen geschützt sind. Beleuchtungsplanungen für den öffentlichen Raum sollen Aussagen zur Beleuchtungsstärke, Leuchtdichte, beleuchteter Fläche, Abstrahlungsgeometrie, zum Farbspektrum und ggf. zur Regulierung der Beleuchtungsstärke treffen. Weitere Informationen können der LANUV-Info 42 (2018): „Künstliche Außenbeleuchtung - Tipps zur Vermeidung und Verminderung störender Lichtimmissionen“ entnommen werden.

Vorsorglich wird auf das zum 01.03.2022 in Kraft getretene „Gesetz zum Schutz der Insektenvielfalt in Deutschland und zur Änderung weiterer Vorschriften (BNatSchGuaÄndG)“ mit der Vorschrift „Schutz von Tieren und Pflanzen vor nachteiligen Auswirkungen von Beleuchtungen“ - § 41a BNatSchG - hin. Diese Vorschrift tritt zwar erst nach Erlass einer Rechtsverordnung nach § 54 Abs. 4d BNatSchG durch das zuständige Bundesministerium in Kraft, sollte aber bereits bei aktuellen Planungen berücksichtigt werden.

Gewässerschutz

Die unter Punkt 4.5 der städtebaulichen Begründung genannten Hinweise sind in den Bebauungsplan zu übernehmen.

Klimaschutz

Insbesondere Gehölz- bzw. Baumpflanzungen bieten einen hohen Nutzen für den mikroklimatischen Ausgleich in Hitzeperioden. Es wird daher die planungsrechtliche Sicherung der im Vorentwurf enthaltenen Einzelbaumstandorte entlang der Verkehrsfläche bzw. am Fuß- und Radweg angeregt.

Erneuerbare Energien

Nach § 1 Abs. 6 Nr. 7 f BauGB soll bei der Aufstellung der Bauleitpläne die Nutzung erneuerbarer Energien sowie die sparsame und effiziente Nutzung von Energie berücksichtigt werden.

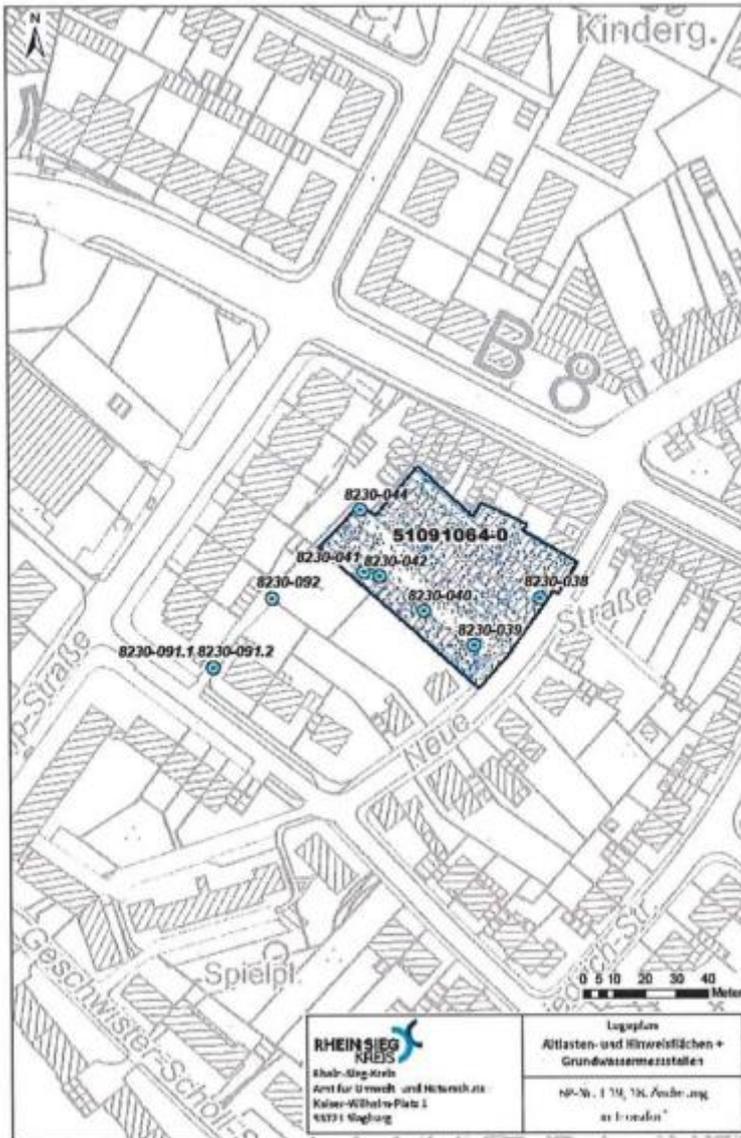
Laut Auskunft des Solardachkatasters des Rhein-Sieg-Kreises besitzt das entsprechende Plangebiet ein solarenergetisches Flächenpotential bei Solarthermie von 4021-4080 kWh/m²/a sowie bei Photovoltaik von 1006-1021 kWh/m²/a.

Die Planunterlagen enthalten bisher keine Ausführungen zum Einsatz von erneuerbaren Energien.

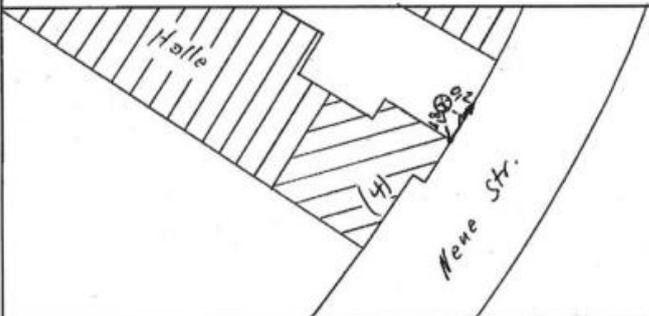
Es wird empfohlen, unter anderem den Einsatz von Photovoltaikanlagen im Plangebiet zu prüfen. Insbesondere im Bereich der Flachdächer ggfs. in Kombination mit der Begrünung von Dachflächen bieten sich solche Installation an.

Für detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnungen steht die Plattform Gründach- und Solarkataster auf der Homepage www.energieundklima-rsk.de zur Verfügung.

Anlage 1: Lageplan Altlast und Grundwassermessstellen



Anlage 2: Einmessskizzen Grundwassermessstellen mit Lagedaten

RHEIN-SIEG-KREIS																							
Grundwassermeßstelle 8230-038																							
STUA-Nr.:	TK-Altlast: 5109																						
Sonst. Bez.: 6 De Haer																							
Koordinaten		ermittelt am: 28.5.96																					
Rechts: 25 83 083	Hoch: 56 31 538																						
Höhen m ü. N.N.		ermittelt am: 28.5.96																					
MPH: 55,78 m	Gelände: 55,83 m																						
Eigentümer/Betreiber: Fa. De Haer, Neue Str. 4, Troisdorf																							
Gemarkung: Troisdorf	Flur: 4	Flst.:																					
Lage/Geländeform: Bürgersteig																							
Durchmesser: 50 mm	Ausführung Bild Nr.: 1																						
<table border="0"> <thead> <tr> <th style="text-align: center;">Straßenkappe</th> <th style="text-align: center;">Stahlgckopf</th> <th style="text-align: center;">Befondeckel</th> <th style="text-align: center;">Überflur</th> <th style="text-align: center;">Brunnen</th> <th style="text-align: center;">Sonstiges</th> <th style="text-align: center;">Anmerkung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">6</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>			Straßenkappe	Stahlgckopf	Befondeckel	Überflur	Brunnen	Sonstiges	Anmerkung								1	2	3	4	5	6	
Straßenkappe	Stahlgckopf	Befondeckel	Überflur	Brunnen	Sonstiges	Anmerkung																	
																							
1	2	3	4	5	6																		
Bemerkungen:																							
																							

RHEIN-SIEG-KREIS

Grundwassermeßstelle 8230-091.1

STUA-Nr.: 07 69 531 17

TK-Altlast: 5109 -

Sonst. Bez.:

Koordinaten

ermittelt am: 13.09.01

Rechts: 25 82 980

Hoch: 56 31 512

Höhen m ü. N.N.

Niv.Pkt.: 5109,4

ermittelt am: 13.09.01

MPH: 54,53 m

Gelände: 55,75 m

Eigentümer/Betreiber:

Gemarkung:

Flur:

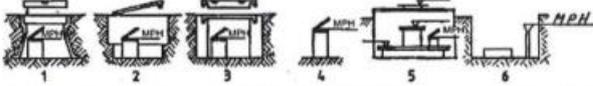
Flst.:

Lage/Geländeform: Weg

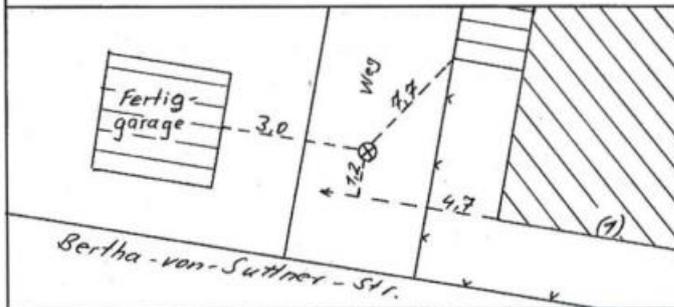
Durchmesser: 50 mm

Ausführung Bild Nr.: 6

Strassenkappe StahlGcKopf Betondeckel Überflur Brunnen Sonstiges Anmerkung



Bemerkungen:



RHEIN-SIEG-KREIS

Grundwassermeßstelle 8230-091.2

STUA-Nr.: 07 69 53129

TK-Altlast: 5109 -

Sonst. Bez.:

Koordinaten

ermittelt am: 13.09.01

Rechts: 25 82 980

Hoch: 56 37 512

Höhen m ü. N.N. Niv.Pkt.: 5109,4

ermittelt am: 13.09.01

MPH: 54,30 m Gelände: 55,75 m

Eigentümer/Betreiber:

Gemarkung:

Flur:

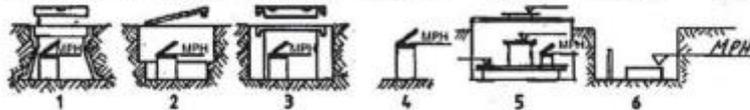
Fist.:

Lage/Geländeform: Weg

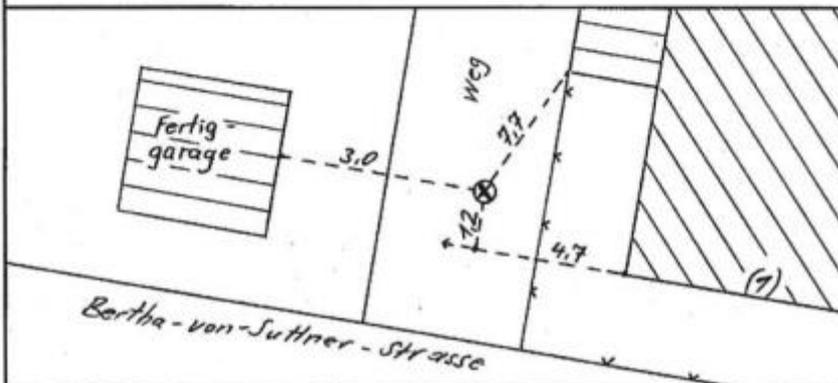
Durchmesser: 600 mm

Ausführung Bild Nr.: 6

Straßenköpfe Stahlkopf Betondeckel Überflur Brunnen Sonstiges Anmerkung



Bemerkungen:



RHEIN-SIEG-KREIS

Grundwassermeßstelle 8230-092

STUA-Nr.: 07 69 532 10

TK-Altlast: 5709 -

Sonst. Bez.: De Haer 8;

Koordinaten

ermittelt am: 13.09.01

Rechts: 25 82 998

Hoch: 56 31 535

Höhen m ü. N.N. Niv.Pkt.: 5709,4

ermittelt am: 13.09.01

MPH: 56,08 m Gelände: 55,49 m

Eigentümer/Betreiber:

Gemarkung:

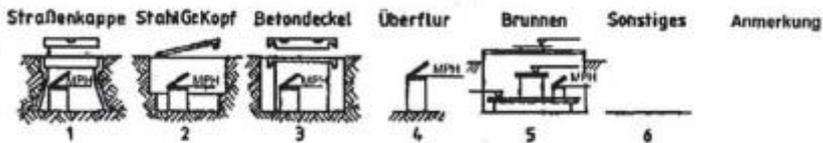
Flur:

Flst.:

Lage/Geländeform: Grün Land

Durchmesser: 125 mm

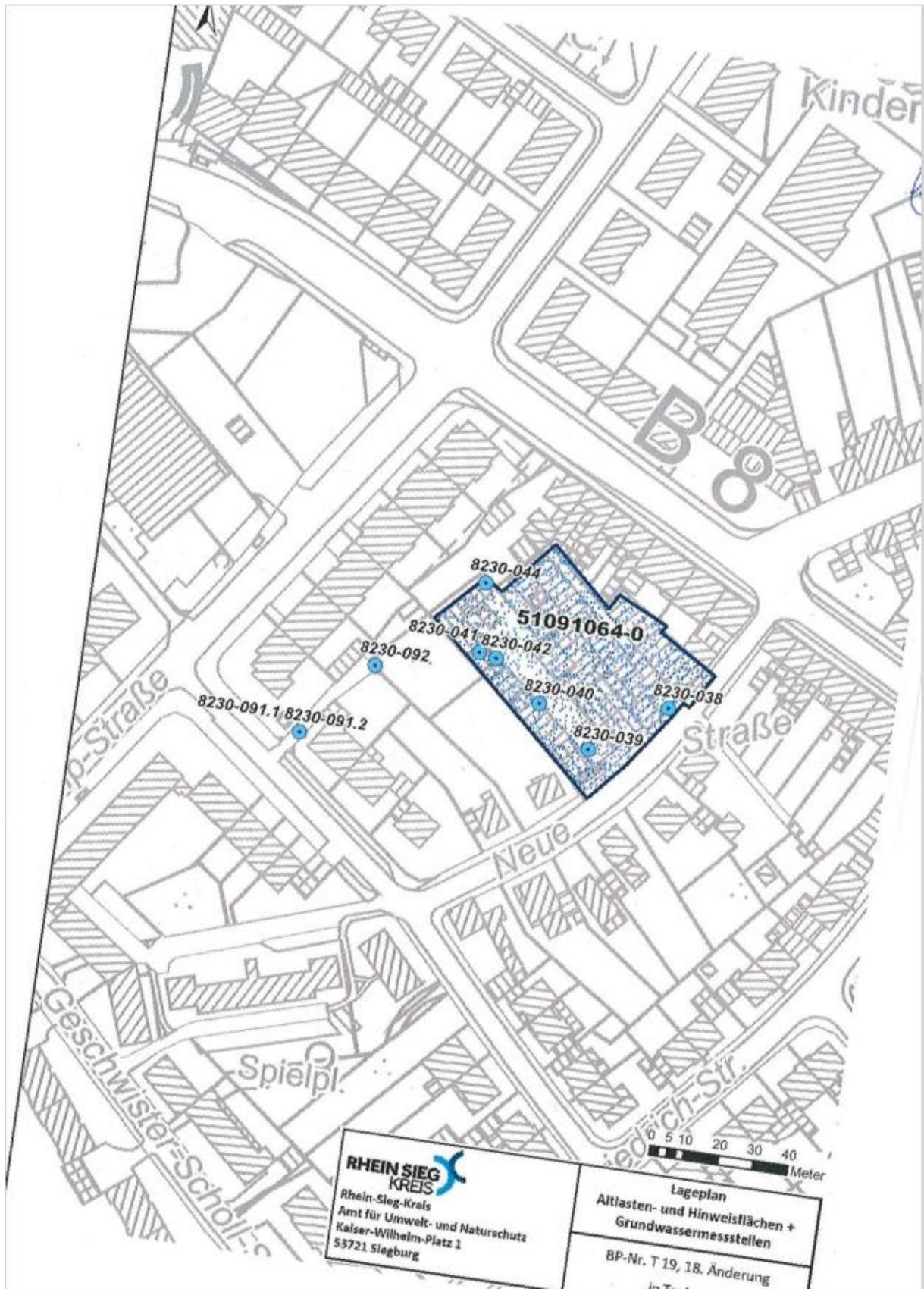
Ausführung Bild Nr.: 4



Bemerkungen:

Torschlüssel bei HS.Nr. 1;





RHEIN-SIEG-KREIS

Grundwassermeßstelle 8230-038

STUA-Nr.:

TK-Altlast: 5109

Sonst. Bez.: 6 De Haer

Koordinaten

ermittelt am: 28.5.96

Rechts: 25 83 083

Hoch: 56 31 538

Höhen m ü. N.N.

Niv.Pkt.: 5109, 4

ermittelt am: 28.5.96

MPH: 55,78 m Gelände: 55,83 m

Eigentümer/Betreiber:

Fa. De Haer, Neue Str. 4, Troisdorf

Gemarkung: Troisdorf

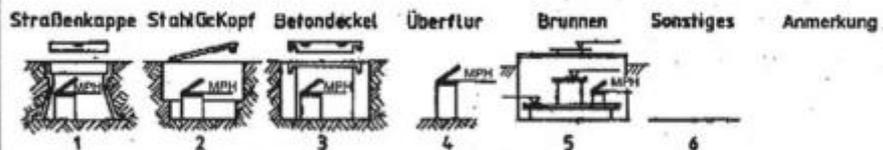
Flur: 4

Fist.:

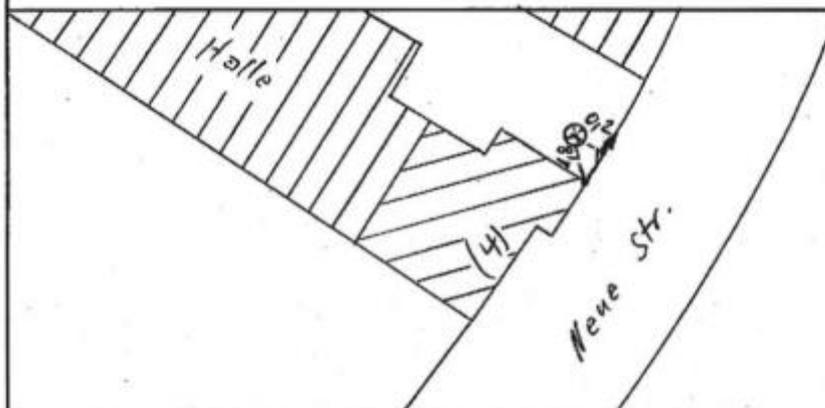
Lage/Geländeform: Bürgersteig

Durchmesser: 50 mm

Ausführung Bild Nr.: 1



Bemerkungen:



RHEIN-SIEG-KREIS

Grundwassermeßstelle 8230-091.1

STUA-Nr.: 07 69 537 17

TK-Altlast: 5109 -

Sonst. Bez.:

Koordinaten

ermittelt am: 13.09.01

Rechts: 25 82 980

Hoch: 56 31 512

Höhen m ü. N.N. Nlv.Pkt.: 5109,4

ermittelt am: 13.09.01

MPH: 54,53 m Gelände: 55,75 m

Eigentümer/Betreiber:

Gemarkung:

Flur:

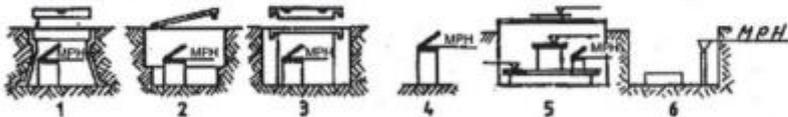
Flst.:

Lage/Geländeform: *Weg*

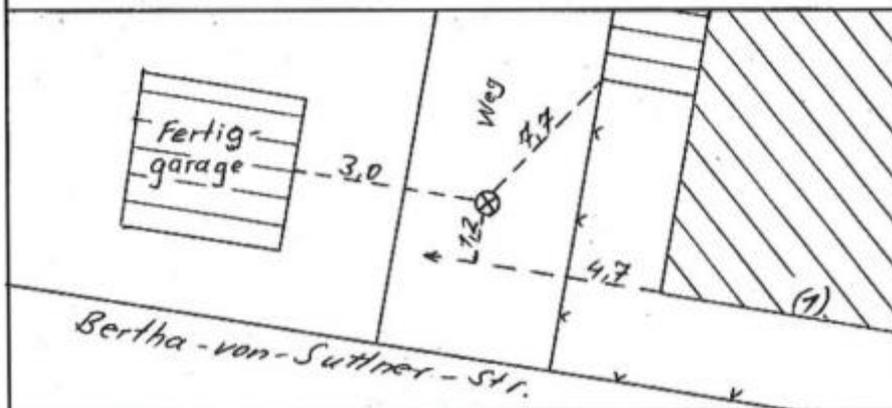
Durchmesser: 50 mm

Ausführung Bild Nr.: 6

Straßenkoppe StahGcKopf Betondeckel Überflur Brunnen Sonstiges Anmerkung



Bemerkungen:



RHEIN-SIEG-KREIS

Grundwassermeßstelle 8230-091.2

STUA-Nr.: 07 69 53129

TK-Altlast: 5109

Sonst. Bez.:

Koordinaten

ermittelt am: 13.09.01

Rechts: 25 82 980

Hoch: 56 31 512

Höhen m ü. N.N.

Niv.Pkt.: 5109,4

ermittelt am: 13.09.01

MPH: 54,30 m

Gelände: 55,75 m

Eigentümer/Betreiber:

Gemarkung:

Flur:

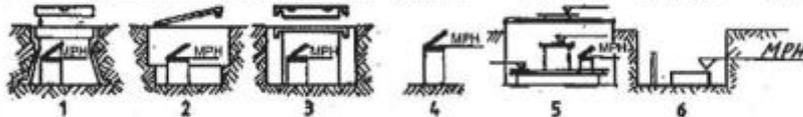
Fist.:

Lage/Geländeform: Weg

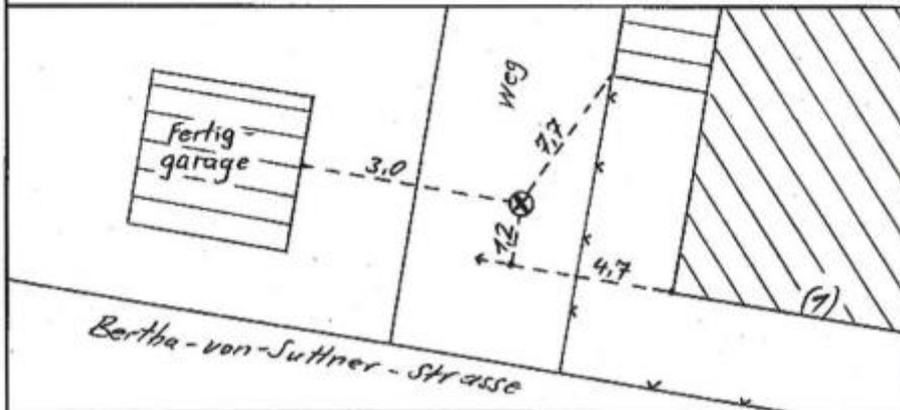
Durchmesser: 600mm

Ausführung Bild Nr.: 6

Straßenkappe Stahlgckopf Betondeckel Überflur Brunnen Sonstiges Anmerkung



Bemerkungen:



RHEIN-SIEG-KREIS

Grundwassermeßstelle 8230-092

STUA-Nr.: 07 69 532 10

TK-Altlast: 5109

Sonst. Bez.: De Haer 8;

Koordinaten

ermittelt am: 13.09.01

Rechts: 25 82 998

Hoch: 56 31 535

Höhen m ü. N.N.

Niv.Pkt.: 5109,4

ermittelt am: 13.09.01

MPH: 56,08 m

Gelände: 55,49 m

Eigentümer/Betreiber:

Gemarkung:

Flur:

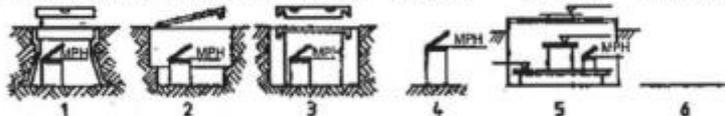
Flst.:

Lage/Geländeform: Grün Land

Durchmesser: 125 mm

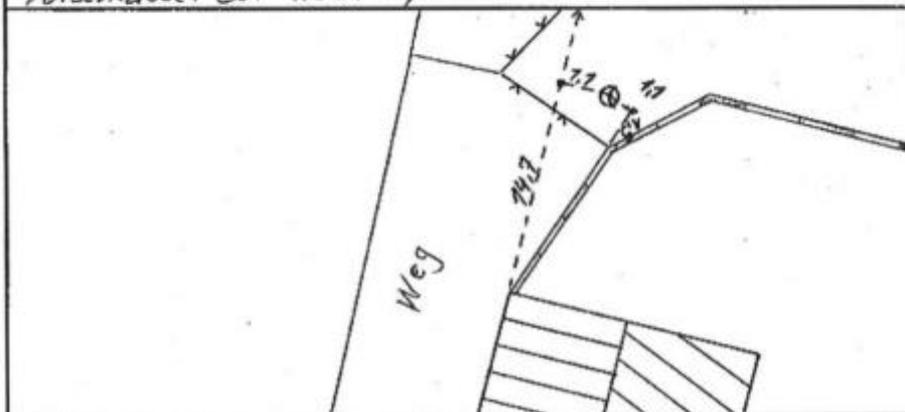
Ausführung Bild Nr.: 4

Straßenkappe Stahlkopf Betondeckel Überflur Brunnen Sonstiges Anmerkung



Bemerkungen:

Torschlüssel bei HS.Nr. 1;



Nr. 11:

Vodafone GmbH, Südwestpark 15, 90449 Nürnberg vom 14.06.2023

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 27.04.2023.

Wir teilen Ihnen mit, dass die Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH gegen die von Ihnen geplante Baumaßnahme keine Einwände geltend macht. Im Planbereich befinden sich keine Telekommunikationsanlagen unseres Unternehmens. Eine Neuverlegung von Telekommunikationsanlagen ist unsererseits derzeit nicht geplant.

Bitte beachten Sie:

Bei einer Stellungnahme, z.B. wegen Umverlegung, Mitverlegung, Baufeldfreimachung, etc. oder eine Koordinierung/Abstimmung zum weiteren Vorgehen, dass Vodafone und Unitymedia trotz der Fusion hier noch separat Stellung nehmen. Demnach gelten weiterhin die bisherigen Kommunikationswege. Wir bitten dies für die nächsten Monate zu bedenken und zu entschuldigen.

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 27.04.2023.

Eine Ausbauentcheidung trifft Vodafone nach internen Wirtschaftlichkeitskriterien. Dazu erfolgt eine Bewertung entsprechend Ihrer Anfrage zu einem Neubaugebiet. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit dem Team Neubaugebiete in Verbindung: